

TIPP: Die Suchmaschine bei www.immundefekt.de

Links unten auf unserer Homepage finden Sie ein Suchfenster. Haben Sie unsere Datenbank schon genutzt? Darin sind inzwischen weit über 2000 Publikationen zum Thema „Primäre Immundefekte“.

Will man sich über ein **Krankheitsbild** informieren, so gibt man in das Fenster der Suchmaschine einfach die klassischen Abkürzungen ein wie CGD, SCN, SCID, CVID, XLP, LAD, HAE, HIES, CMC, CHS u.a.m.. Als Ergebnis findet man eine große Zahl relevanter Publikationen. Dasselbe gilt für seltene Syndrome. Auch die findet man schnell wie z.B. WHIM, DiGeorge, Vici, RIDDLE, APECED, MonoMAC u.a.m. Mit dem Suchbegriff PID stößt man schnell auf allgemein relevante Themen.

Am Anfang der Entwicklung dieser Homepage sind allerdings nicht immer Abkürzungen konsequent verwendet worden. Um an alle Referenzen zu kommen, sollte man zur Sicherheit auch ausgeschriebene Suchbegriffe wie „septische Granulomatose“, „schwerer kombinierter Immundefekt“ oder „common variable immunodeficiency“ eingeben. Leider klappt es bei bestimmten Abkürzungen wie etwa AT (Ataxia teleangiectatica) oder WAS (Wiskott-Aldrich-Syndrom) nicht. Die Buchstabenfolge kommt in der Umgangssprache leider zu oft vor. Ein Versuch incl. Doppelpunkt (AT:, beim Wiskott-Aldrich-Syndrom WAS:) führt zu viel besseren Ergebnissen. Zusätzlich lohnen sich Eingaben von z.B. „Atax“ oder „Wiskott“, die so in der Umgangssprache kaum vorkommen. Am besten mal versuchen!

Will man nach bestimmten **Genen/Genprodukten** suchen, gibt man z.B. TACI, RMRP oder Coronin ein.

Will man nach bestimmten **mit Namen belegten Krankheitsbildern** suchen, so gibt man z.B. „Griscelli“, „Omenn“, oder „Good“ ein.

Viel Spaß beim Ausprobieren!

Ihr Immundefekt-Team